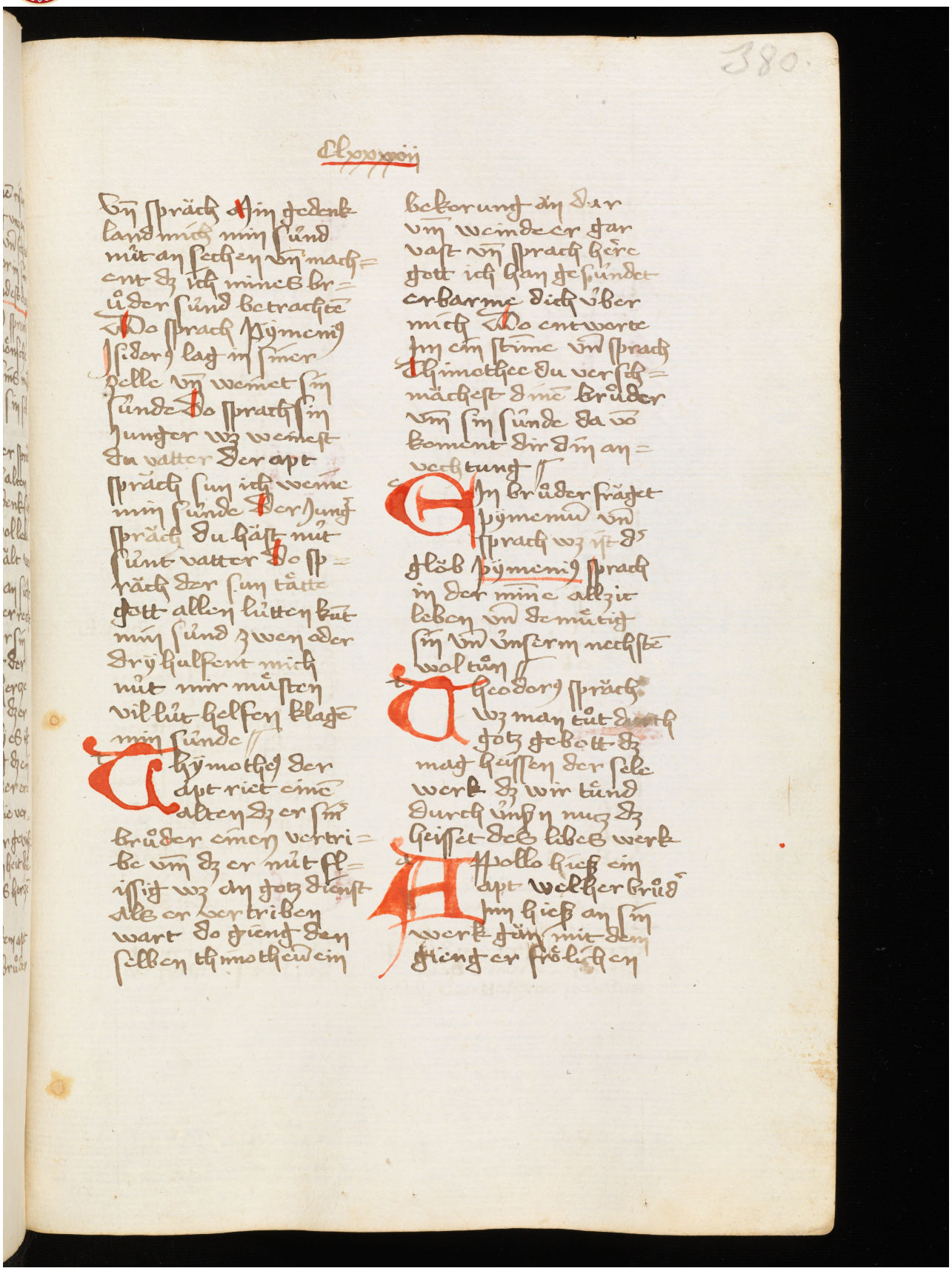
e-codices



vn̄ spräch Min gedenk
land mich min sünd
nüt an sechen vn̄ mach=
ent dz ich mines br=
üder sünd betrachte
Do sprach Pymenius
Isidorus lag in siner
zelle vn̄ weinet sin
sünde Do sprach sin
junger wz weinest
du vatter Der apt
spräch sun ich weine
min sünde Der junger
spräch du häst nüt
sünt vatter Do sp=
räch der sun tätte
gott allen lütten kūt
min sünd zwen oder
dry hulfent mich
nüt mir müsten
vil lüt helfen klage
min sünde

Thymotheus der
apt riet eine
alten dz er sin
brüder einen vertri=
be vm̄ dz er nüt fl=
issig wz an gotz dienst
als er vertriben
wart do gieng den
selben thimotheum ein
bekorung an dar
vm̄ weinde er gar
vast vn̄ sprach here
gott ich han gesündet
erbarme dich über
mich Do entworte
im ein stime vn̄ sprach
Thimothee du versch=
mächest dine brüder
vm̄ sin sünde da vō
koment dir din an=
vechtung

Ein brüder fräget
pymenium vn̄
sprach wz ist dz
glöb Pymenius sprach
in der mine allzit
leben vn̄ demütig
sin vn̄ ünserm nechste
wol tün

Theodorus spräch
wz man tüt durch
gotz gebott dz
mag heissen der sele
werk dz wir tünd
durch ünsern nutz dz
heisset des libes werk

Appollo hieß ein
apt welher brüder
im hieß an sin
werk gän mit dem
gieng er frölichen

Lizenz: CC-BY-NC – St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 598, p. 380 – Vitaspatrum, German · Life of Saint Meinrad · Life of Saint Fridolin (http://www.e-codices.ch/de/csg/0598/380)